Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1940-1941)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER KUNST
ART SUISSE ARTE SVIZZERA

NEUCHATEL Nos 6/7 | JÄHRLICH 10 HEFTE 10 CAHIERS PAR AN | Nos 6/7 JANUAR-FEBRUAR 1941 JANVIER-FÉVRIER 1941

ERNST MORGENTHALER ZÜRICH

Nationale Kunstausstellung 1941 in Luzern.

Gemäss Bundesratsbeschluss vom 11. Februar 1941 wird im fünfjährigen Turnus die 20. Nationale Kunstausstellung im Jahre 1941 unter der Leitung des Eidgenössischen Departements des Innern und der Eidgenössischen Kunstkommission im Luzerner Kunstmuseum abgehalten ; sie wird in zwei Hauptgruppen gegliedert :

I. Hauptgruppe.

1. Wandmalerei
2. Glasmalerei
3. Bildhauerei in Beziehung zur Architektur und ihrer Umgebung
4. Architektur.

II. Hauptgruppe.

1. Graphik und Zeichnungen
2. Freie Malerei
3. Freie Plastik (Skulpturen, Medaillen und Plaketten).

Die Werke der Hauptgruppe I gelangen vom 8. Juni bis 13. Juli, diejenigen der Hauptgruppe II vom 3. August bis 14. September zur Ausstellung.

Das Eidgenössische Departement des Innern wird allen Künstlern, deren Adresse es kennt, bis Mitte März 1941 das Ausstellungsreglement und ein Formular « Vorläufige Beteiligungsanzeige » zustellen. Künstler, denen die Beteiligungsanzeige nicht zugegangen ist, wollen sich für ihren Bezug spätestens bis 25. März an das Sekretariat des Eidgenössischen Departements des Innern in Bern wenden.

Exposition nationale des beaux-arts en 1941 à Lucerne.

Suivant décision du Conseil fédéral du 11 février, la prochaine exposition nationale des beaux-arts aura lieu, après un intervalle de cinq ans, au musée des beaux-arts de Lucerne. Cette exposition sera organisée par le département fédéral de l'intérieur et la commission fédérale des beaux-arts comme suit :

Groupe I.

1. Peinture murale
2. Sculpture en rapport avec l'architecture ou avec un milieu déterminé
3. Architecture
4. Vitrail.

Groupe II.

1. Gravure et dessins
2. Peinture (tous les genres de peintures, sauf la peinture murale)
3. Sculpture (travaux de statuaire, médailles et plaquettes).

Les œuvres du groupe I seront exposées du 8 juin au 13 juillet et celles du groupe II du 3 août au 14 septembre 1941.

Le département fédéral de l'intérieur enverra, d'ici au 15 mars, à tous les artistes dont il connaît l'adresse, le règlement de l'exposition ainsi qu'un bulletin d'inscription provisoire. Les artistes qui n'auraient pas reçu le dit bulletin jusqu'à cette date, voudront bien le réclamer jusqu'au 25 mars au plus tard au secrétariat précité.

SCHWEIZER KUNST
ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE DE LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION: A. DÉTRAZ, SECRÉT. CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHATEL, TÉL. 5.12.17
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHATEL

NEUCHATEL Nos 6/7 | JÄHRLICH 10 HEFTE 10 CAHIERS PAR AN | Nos 6/7 JANUAR-FEBRUAR 1941 JANVIER-FÉVRIER 1941

INHALT — SOMMAIRE

Nationale Kunstausstellung 1941 in Luzern. — 18. Präsidenten-Konferenz, Protokoll, Anträge und Anregungen, Berichte der Sektionen. — Mitteilungen des Zentralvorstandes, Corporation romande des arts. — Mitteilungen der Sektionen. — Wettbewerb Sportabzeichen. — Zürcher Kunsthaus-Chronik. — Büchertisch. — Ausstellungen. — Illustration : auf dem Umschlag, Zeichnung von Ernst Morgenthaler, Zürich.

Exposition nationale des beaux-arts 1941 à Lucerne. — 18e conférence des présidents, procès-verbal, propositions et suggestions, rapports des sections. — Communications du comité central, corporation romande des arts. — Communications des sections. — Concours insigne sportif suisse. — Bibliographie. — Expositions. — Illustration : sur la couverture, dessin de Ernst Morgenthaler, Zurich.

18. Präsidentenkonferenz
vom 25. Januar 1941 in Bern.

Vorsitzender : Zentralpräsident Blailé.

Anwesend sind :

1. Vom *Zentralvorstand :* Blailé, Vibert, Burgmeier, Bolens, Prochaska, Clément und der Zentralsekretär. Ritzmann ist am Vortage mobilisiert worden und hat sich entschuldigt.

2. Von den *Sektionen :* Aargau-Burgmeier, Basel-Christ, Bern-Hodler, Freiburg-Thévoz, Genf-H. Berger (Vize-Präs.), Graubünden-Meisser, Luzern-Dr. Barth, Neuchâtel-Perrin, Paris-Aug. Suter, (Vize-Präs., von Holy begleitet), St. Gallen-Egli, Solothurn-Bracher, Tessin-Leoni (Aktuar, an Stelle des erkrankten Präsidenten Zaccheo), Waadt-J. Berger, Zürich-Fries.

Der Präsident begrüsst die Anwesenden an der 18. Präsidenten-Konferenz und eröffnet die Sitzung um 10 Uhr 30.

Er gibt Auskunft über die vom eidg. Departement des Innern veranstaltete *Nationale Kunstausstellung*, die vom 1. Juli bis 30. September im Kunstmuseum Luzern stattfinden wird. Die eidg. Kunstkommission hat beschlossen, auch aus Platzrücksichten, die Ausstellung zeitlich in zwei Teilen, mit einer Dauer von je 5-6 Wochen, durchzuführen.

Die Ausstellung umfasst :

I. Architektur, Wandmalerei, Bauplastik, Glasmalerei.

II. Malerei und freie Plastik, Graphik.